



Pressemitteilung der Stadt Freilassing

29.04.2026

Pressestelle der Stadt Freilassing

Münchener Straße 15

83395 Freilassing

Tel. (08654) 3099-302/-303

E-Mail: oeffentlichkeitsarbeit@freilassing.de

Internet: www.freilassing.de

Bauarbeiten Münchener Straße starten – Einbahnregelung im Baustellenbereich

Der Ausbau der Münchener Straße startet am **Dienstag, 5. Mai**. Die vom Staatlichen Bauamt Traunstein beauftragte Firma beginnt auf der **Südseite (Rathausseite)** mit den Fräsarbeiten. Der erste Bauabschnitt erstreckt sich zwischen Rathaus-Kreisverkehr und Kreuzung Schiller-/Obere Feldstraße („Aldi-Kreuzung“). Sowohl der Rathaus-Kreisverkehr als auch die Aldi-Kreuzung bleiben frei befahrbar.

Einbahnregelung an der Baustelle von Ost nach West

Der Verkehr wird im Baustellenbereich in **Einbahnregelung** von Ost nach West geführt. Aus Richtung Salzburg ist die Münchener Straße also immer komplett, auch im Baustellenbereich, anfahrbar.

Vom Westen (Richtung Waging) kommend ist die Münchener Straße dagegen ab nach der „Aldi-Kreuzung“ bis zum Rathaus-Kreisverkehr wegen der Einbahnregelung von dieser Seite aus nicht befahrbar. Die Durchfahrt nach Salzburg ist in diesem Bereich nicht möglich und erfordert das Ausweichen auf andere Routen.

Grundstückseinfahrten im Baustellenbereich bleiben vom Osten her grundsätzlich immer anfahrbar. Durch die Bauarbeiten wird es allerdings punktuell immer wieder zu Einschränkungen kommen. Grundsätzlich sind aber alle Betriebe erreichbar.

Gehweg ab Kurve Augustiner Straße nicht mehr nutzbar

Der Gehweg ist ab der Einfahrt zum Rathausplatz an der Augustiner Straße nicht mehr nutzbar. An der Münchener Straße ist der Geh- und Radweg im Baubereich nicht nutzbar. Fußgänger und Radfahrer können auf den Geh- und Radweg auf der gegenüberliegenden Seite ausweichen, Radfahrer müssen dort schieben. Parallel verlaufende Alternativrouten sind innerorts ohne größere Umwege gut möglich.

Halteverbote entlang der Ausweichrouten

Entlang folgender Ausweichrouten gilt werktags von 7 bis 18 Uhr ein beidseitiges Halteverbot: Salz-, Westend-, Rupertus-, Augustiner-, Ludwig-Zeller-, Sudetenstraße und Sudetenplatz, Eichert-, Obere Feld-, Richard-Strauss-, Vinzentius- und Matulusstraße. Die Halteverbote sind notwendig, damit der Verkehr leicht fließen kann und es zu keinen Staus und unübersichtlichen Verkehrssituationen kommt. Das dient der Verkehrssicherheit. Außerdem benötigen größere Fahrzeuge wie Busse, die zum Teil Ausweichrouten fahren, oder die Müllabfuhrfahrzeuge mehr Platz. Die Stadt bittet Anwohner als auch Fahrer um Verständnis und vor allem um gegenseitige Rücksichtnahme.

Auswirkungen auf den Busverkehr:

Von Änderungen betroffen sind vorerst die Linien 853 (RVO) und 24, der Stadtbus fährt bis zu den Sommerferien seinen regulären Plan weiter.

Das ändert sich:

Vom Freibad kommend fährt die Linie 853 von der Wasserburger Straße nach rechts über die Salz-, die Westend- und die Rupertusstraße zum Bahnhof. **Haltestellen:** Saaldorfer Straße, Lokwelt, Rupertussteg, Rupertus-/Augustinerstraße und Rupertus-/Lindenstraße. **Nicht angefahren werden somit auf dieser Route** die Wasserburger Straße, Alpine Park, Seniorenheim und Josef-Brendle-Straße.

Auf der Linie 24 entfallen bei der Rückfahrt in Richtung Salzburg die Haltestellen Sonnenfeld und Seniorenheim. Fahrgäste können von der Haltestelle Sonnenfeld auf die gegenüberliegende Straßenseite zur Haltestelle Alpine Park ausweichen. **Neuer Linienverlauf (nach Haltestelle Alpine Park)** über die Salz-, Westend-, Rupertus- und die Augustinerstraße. Ab der Haltestelle Rupertuskirche gilt in Richtung Salzburg wieder der reguläre Linienverlauf.

Bei Fragen stehen die jeweiligen Busbetreiber oder die Stadt unter Telefon 08654/3099-402 zur Verfügung.